

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1905

104 (5.5.1905)

Vereinigte Karlsruher Arbeitervereine
Gewerkschaften, Arbeitergefang-, Turn-, und Badfahr-Vereine
und sozialdemokratischer Verein.

Samstag den 7. Mai, abends 8 Uhr, im „Eintrachtssaal“,
Karls-Friedrichstraße, 1657.2

Schiller-Feier.

Die Gedächtnisrede hält Herr Dr. R. Frank-Mannheim. Für die
Viederborträge ist die Konzertfängerin Clara Lion aus Frankfurt a. M.
gewonnen. Auch wirken die Arbeitergefangvereine „Bassalla“ und „Sänger-
bund Vorwärts“ mit.

Eintritt 20 Pfg.
Eintrittskarten sind durch die Vorsitzenden der Gewerkschaften
sowie abends an der Kasse zu haben.
Die organisierte Arbeitererschaft ist zu dieser Feier freundlichst ein-
geladen.

Die Festkommission.

Stadtgarten.

Aus Anlaß der V. ordentlichen Hauptversammlung des Ver-
eins rheinischer Winenschiffahrts-Interessenten
Samstag den 6. Mai 1905, abends 8 Uhr

Fest-Konzert

ausgeführt von der vollständigen
Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109
Leitung: Kgl. Musikdirektor Wötge.

Eintritt: }
Wohnungen 80 Pfg.
Nichtwohnungen 50 Pfg.
Soldaten und Kinder je die Hälfte.
Programm 10 Pfg.

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.
Bei unglücklicher Witterung fällt das Konzert aus.

Achtung! Achtung!

Blechner u. Installateure v. Karlsruhe.
Am Sonntag den 7. Mai 1905, vormittags halb 10 Uhr
findet im Saale des „Goldenen Adlers“, Karls-Friedrichstraße eine
öffentl. Versammlung der Blechner u. Installateure
statt.

Tagesordnung:
„Durchführung des Tarifvertrages“.
Referent: Kollege Lauterbach-Stuttgart.

In Anbetracht der außerordentlichen Wichtigkeit der Versammlung ist
s jedem Kollegen seine Pflicht, zu erscheinen.
Die Lokalkommission.

Sozialdem. Partei Bulach.

Samstag den 7. Mai, abends 6 Uhr in der „Krone“

Mai-Feier

bestehend in Gesang, Feste u. humoristischen Vorträge von Humorist
Fröhlich aus Durlach.
Dazu ist die Arbeitererschaft freundlich eingeladen.
Die Kommission.

Sozialdem. Partei Grünwinkel.

Samstag den 7. Mai d. Js., abends halb 6 Uhr beginnend
im Gasthaus zum „Engel“

Mai-Feier

bestehend aus Feste, Gesang und Tanz, wozu wir alle Parteige-
nossen, Freunde und Gönner unserer Sache freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Sozialdemokrat. Verein Hohenwettersbach.

Samstag den 6. Mai d. Js., abends halb 9 Uhr in der
„Hochburg“

Versammlung.

Tagesordnung: Gemeinderatswahl.
Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen bitten
Der Vorstand.

Musikverein „Lyra“ Durlach.

Samstag den 7. Mai 1905, nachmittags 3 Uhr beginnend im
„Grünen Hof“

Großes Gartenfest

mit Musik, Schießbude, Glücksraden und Glücksrad.
Einer zahlreichen Beteiligung seitens der Mitglieder sieht entgegen
Der Vorstand.

Von Beginn der Dunkelheit ab Tanz.
1665

Seltenes Angebot!

Schuhwaren

als grösste 1637
Gelegenheit!
Empfehle solche, so lange Vorrat, zu noch
nie dagewesenen Preisen.

Beachtenswert ist,
dass solche nur aus einigen der grössten und
bedeutendsten Fabriken Süddeutschlands
stammen.

Nur 35 Kronenstrasse 35.
Schuhwarenhaus
D. M. David.

Unentgeltliche Rechtsausweisstelle
für Frauen, Dienstag Abend 7-1/2 Uhr, Kriegstr. 44.

Pforzheim.

Die Expedition des „Volksfreund“

befindet sich von heute an
Waisenhausplatz 3.

Zuckerabschlag

Würfel-Zucker

— nur equaler, feinst rangierter Tafelwürfel —
Pfd. 27 Pfg.,

Sut-Zucker

lose Pfd. 26 Pfg., bei Sut Pfd. 25 Pfg.

gemahlener Zucker

gem. Raffinade I Pfd. 27 Pfg.,
" " " " 26 "

empfehlen 1621.3

Pfannkuch & Cie.

G. m. b. H.
in den bekannten Verkaufsstellen.
Telephonanschlüsse: 460, 947, 1694.

Grosse Badener Geld-Lotterie

Ziehung bereits 20. Mai 1905

3288 Geldgewinne 45,800
ohne Abzug
Mark

1. Hauptgewinn Mk. 20,000 — Mk. 20,000
2. Hauptgewinn Mk. 5000 — Mk. 5000
3286 Gew. zus. M. 20,800 — Mk. 20,800

Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 30 Pfg.
extra empfiehlt

J. Stürmer, Generaldebit, Strassburg i. E., Langestr. 107
In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstr. 11/15, Chr. Frank, Bug.
Dahlmann, Ludw. Michel, J. Hopps, Franz Haselwander.

Stroh-Hüte

für Herren, Knaben und Kinder.
Grösste Auswahl, neueste moderne Formen
zu billigsten Preisen.

Th. Zenker,

Kaiserstrasse 65 beim Polytechnikum.

Schneidergesuch. Schneider.

2 Arbeiter, ein jüngerer und ein
älterer, welcher etwas Militärarbeit
machen kann, auf Woche bei guter
Bezahlung dauernd gesucht.
Peter Weber,
Georg-Friedrichstraße 8.

2 gute Großhändlerarbeiten fin-
den bei mir dauernde und gut-
bezahlte Arbeit.
1653.3
Carl Mayer,
neben der Hauptpost, Offenbürg i. B.

„Zur goldenen Traube“

Gasthaus und Wein-Wirtschaft

— Ecke Adler- und Steinstraße —
(2 Minuten vom Hauptbahnhof).

Einem titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung die ergebene Mit-
teilung, daß ich obiges Gasthaus am 1. Mai cr. übernommen habe und wird
es mein eifriges Bestreben sein, bei vorzüglicher Küche und Keller, zivilen
Preisen, sowie aufmerksamer freundlicher Bedienung den alten guten Ruf des
Hausjes zu wahren.

Jeden Montag und Donnerstag Schlachttag.
Um gütigen Zuspruch bittend, gelte
Hochachtungsvoll
Hugo Schrott
früher „Schrempf'scher Bierkeller“
Beiertheimer Allee.

Sozialdemokratischer Verein Freiburg.

Samstag den 6. Mai, abends halb 9 Uhr bei „Schwanke“

Mitgliederversammlung.

In Anbetracht der bevorstehenden Agitationsarbeit ersuchen wir die
Genossen um vollzähliges Erscheinen.
Am Sonntag den 7. Mai findet eine **Flugblattverteilung**
für Stadt und Land statt und ersuchen wir die Genossen, sich recht zahl-
reich zur Verfügung zu stellen. Die Flugblätter können am Samstag
Abend oder am Sonntag Vormittag in Empfang genommen werden.

1644
Der Vorstand.

Arbeiterbund „Vorwärts“

Durlach.

Wir machen diejenigen Eltern, denen
an Offiziellen Söhne aus der Schule ent-
lassen wurden, darauf aufmerksam,
diese zum Turnen anzuhalten; wie
notwendig dies zur Entwicklung der
jungen Leute ist, brauchen wir nicht
näher auseinander zu setzen. Die
beste Gelegenheit bietet sich hierzu
in der Turnaktion des Arbeiterbundes
Vorwärts. Ausnahme für Zöglinge
ist frei, monatlicher Beitrag bloß 20
Pfg. Anmeldungen Dienstags und
Donnerstags 8 Uhr in der Alten
Brauerei Durlach. Wir bitten um
zahlreiche Teilnahme.
1658
Der Vorstand.

Vergabung

von Banarbeiten.

Die Arbeiten und Lieferungen für
die Erbauung eines Dienstwohn-
gebäudes für den städt. Garten-
direktor sollen im Wege der öffent-
lichen Ausschreibung vergeben werden.
1. Maurerarbeiten,
2. Steinmauerarbeiten,
3. Zimmerarbeiten,
4. Blechmalerarbeiten,
5. Dachdeckerarbeiten (Giebel-
bedachung),
6. Verputzarbeiten,
7. Eisenarbeiten,
Zeichnungen u. Bedingungen liegen
bei uns, Rathaus, Zimmer Nr.
116, während der Geschäftsstunden
zur Einsichtnahme auf.
Die Angebote sind bis Donner-
stag den 11. Mai d. Js., nach-
mittags 5 Uhr, dem Schluß der Aus-
schreibung, bei uns einzureichen.
Karlsruhe den 29. April 1905.
Städt. Hochbauamt.

Pfänderversteigerung.

Vom 8. bis 12. d. Mts. jeweils
nachmittags 2 Uhr anfangend, werden
die über 6 Monate verfallenen
Fahrradpfänder bis zu Lit. N. Nr.
5000 in unseren Versteigerungs-
lokal (im Rathaus) öffentlich, für jedes
gegen Barzahlung wie folgt ver-
steigert:
Montag: Herren u. Frauenkleider,
Fahrräder,
Dienstag: Weißzeug,
Mittwoch: Gold- und Silbergegen-
stände, Uhren,
Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel,
Reiszeug, Waren,
Freitag: Eisenwaren, Kleider, Uhren.
An obigen Versteigerungstagen ist die
Pfandkassette nur vormittags von
8-12 Uhr geöffnet.
1661
Karlsruhe den 2. Mai 1905.
Städtische Spar- und Pfandkass-
ten-Verwaltung.

Daglanden.

Haus-Versteigerung.

Unterzeichnete läßt am Sonner-
tag den 11. Mai d. Js., abends
8 Uhr, durch das hiesige Bürger-
meisteramt auf dem Rathaus dahier
sein **Wohnhaus, Friedrichstraße**
18 gelegen, mit Hintergebäuden,
Scheuer und Stallung öffentlich ver-
steigern. Das Wohnhaus, welches
sehr rentabel ist, enthält vier ge-
räumige Zweizimmer-Wohnungen (zu
jeder Wohnung Küche, Keller und
Ganggarten).
1652
Liebhhaber können sich wenden an
**Kornelius Bertsch, Daglan-
den, Rheinstraße 45.**

Zu verkaufen:

Eich, Kommode, Stühle und ver-
schiedene Hausgeräte. Käfers
Lachnerstr. 5, Dinterch. 4. St.

Schneider gesucht

Tüchtige nur erstklassige
Arbeiter finden sofort Be-
schäftigung bei
1630.2
P. Bang, Hoflieferant,
Analienstraße 39.

Durlach.

„Rest Waldhorn.“

Jede Woche
Schlachttag.
Ausgezeichnete Stoff
Lagerbier aus der
Brauerei Mayer.
Joh. Merkle.
1170

Badenia-

Fahrräder

zu billigsten Preisen.
Reparaturen bei billiger
Berechnung.
O. Adam,
Gaggenau. 828.53

Nr. 1
Ansch.
dem Un-
zusamm
Sch
Feim
die Frage
war, En
nicht u
und imm
wie häufi
ein Unter
als sich i
über Schil
hmdgibt,
Gegenheil
Gleich
die ein ge
nach Mar
nähen wi
wollen se
schonome
Schiller f
aufgebrac
„Idealste
waren, h
hochachm
Schiller se
können je
Umstände
denken.
So an
Schillers
mand klar
zur Zeit,
gehnten J
Schiller ja
den sie we
sajten Mar
wir bloß
trauen ge
liebe und
den ander
aber wie z
dene, hoch
weil ich f
noch schrof
an Goethe
reichte Ca
er auch öf
Damit
Kunst. S
mus besta
wirklichen
Fichte von
wehalb in
Fichte wol
lichen Lebe
menschen
leicht einz
rich hütet
Schillers
hat, ande
immerhin
form, das
mußte, de
Fichte und
des deutsc
Engels die
mus farbe
Unter